Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =

Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire = Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und

Landmanagement

Band: 105 (2007)

Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

S. Wyder:

Grenz-, Zehnten- und Befestigungspläne des Zürcher Gebiets von Hans Conrad Gyger (1599–1674)

Cartographica Helvetica, Sonderheft 18, Verlag Cartographica Helvetica, Murten 2006, 54 Seiten, CHF 25.–, ISSN 1422-3392.

Bis jetzt war Hans Conrad Gyger, der berühmteste Schweizer Kartograph des 17. Jahrhunderts, vor allem durch seine grossen Karten bekannt, insbesondere sein Kartengemälde des Zürcher Gebiets von 1664/1667, die 1978 im Matthieu-Verlag in Zürich als Faksimile herausgegeben und ausführlich beschrieben wurde. Seither sind aber neue Aspekte von Gygers Schaffen aufgetaucht, so zum Beispiel das Gemälde «Vulkan überrascht Mars und Ve-

nus», auf dem die Signatur Hans Conrad Gygers samt der Jahreszahl 1631 entdeckt wurde. Nicht zu Unrecht pries Joachim von Sandrart in seiner dreibändigen 1675–1680 in Nürnberg erschienenen Teutschen Academie der Bau-, Bild- und Mahlerey-Künste Gyger als grossen Hinterglasmaler.

Der Geograph Samuel Wyder zeigt in der vorliegenden Arbeit, dass Gygers grosses Kartengemälde nicht aus dem Nichts entstanden ist. Er konnte bisher anonyme Karten Gyger zuschreiben, einzelne auf Grund des Stiles, andere durch Angaben in Akten des Staatsarchivs Zürich. Im Auftrag der Zürcher Regierung hat Gyger über Jahre hinaus Karten gemacht, Arbeiten in Zusammenhang mit der neuen Befestigung der Stadt Zürich, mit Grenzstreitigkeiten, mit Zehntenrechten und Grundbesitz. Anhand einzelner Archivalien und Pläne stellt Wyder dar, wie Gyger bei seiner Arbeit vorgegangen ist. Das grosse Kartengemälde beruht

also auf jahrzehntelanger Vorarbeit und ist die reife Frucht einer umfangreichen Berufstätigkeit.

Von grossem Interesse ist die erstmals von Wyder veröffentlichte Liste der Pläne und Schriften Gygers aus dessen Nachlass. Darin werden nicht alle von ihm bekannten Karten erwähnt. Es werden aber Karten aufgeführt, deren Verbleib unbekannt ist; Entdeckungen sind also noch zu erwarten.

Beispielsweise ist kaum etwas bekannt über Gygers Lehr- und Wanderjahre. Die Arbeit von Samuel Wyder ist ein wichtiger Meilenstein in der Erforschung des Lebens und Werks von Hans Conrad Gyger und auch ein wichtiger Beitrag zur Geschichte Zürichs im 17. Jahrhundert.

Bezug: Verlag Cartographica Helvetica, Untere Längmatt 9, CH-3280 Murten, Telefax 026 670 10 50.









Trimble® VX Spatial Station

Die neue Trimble VX Spatial Station kombiniert optische Totalstation, 3D-Scanner und Video-Station zu einem neuen, einzigartigen Gesamtsystem. Die gemessenen Objektdaten werden direkt in der Video-Anzeige dargestellt. Sie verifizieren Ihre Messungen mit einem Blick direkt mit dem realen Bild im Feld.

Totalstation mit Video und 3D-Scanning

Die Integration des 3D-Scanners in die leistungsfähigste Robotic-Totalstation (Trimble S6) ermöglicht einen problemlosen Einstieg in die neuen Scanning-Märkte. Die neue Trimble VX Spatial Station müssen Sie gesehen haben. Rufen Sie uns an!



a<mark>linav ag</mark> Obstgartenstrasse 7 CH-8006 Zürich Telefon 043 255 20 20 Fax 043 255 20 21 alinav@alinav.com www.alinav.com

Geschäftsstelle in Deutschland: D-71522 Backnang



> Branchenführende Innovation

3D-Scanner integriert in optischer Totalstation

Digitalbilder gemeinsam mit Messpunkten speicher

in der Video-Anzeige.

Komplett neue Anwendungsbereiche



•